

„Nicht unter Druck planen“

Dinklager CDU will mögliche Oberschule in Ruhe vorbereiten

Von Janine Martin

Dinklage – Die Dinklager CDU will sich nicht unter Druck setzen lassen. Nach dem Besuch von Kultusminister Dr. Bernd Althusmann (CDU) am Donnerstagabend in Dinklage ist weiterhin nicht entschieden, ob und wann die Oberschule in Dinklage eingeführt werden soll.

Der Kultusminister hatte sich für die Dinklager mehr Zeit als angekündigt genommen und den Mitgliedern der CDU, Schulleitern sowie Eltern- und Schülervertretern die Vorteile der neuen Oberschule erklärt. Zuvor hatten die Vorstands- und Fraktionsmitglieder der CDU ein persönliches Gespräch mit dem Minister. „Wir haben ihm noch einmal die Probleme einer Oberschule ohne Oberstufe in Dinklage deutlich gemacht“, sagte Fraktionsvorsitzende Sabine Meyer gestern. „Er hat die Kritik zur Kenntnis genommen.“ Meyer hoffe, dass Althusmann einige Anregungen mitnehme. Die

Dinklager CDU habe vorgeschlagen, die Antragsfrist beim Land für eine Oberschule zum Schuljahr 2012/13 – bisher 31. Oktober – zu verlängern. „Wir wollen uns nicht unter Druck setzen lassen, und in Ruhe planen“, sagte Meyer. Die Fraktionsvorsitzende hofft, dass ohne Zeitdruck auch die Akzeptanz der Oberschule in Dinklage steigt. „Im Moment überwiegt bei den Eltern noch die Skepsis“, ist Meyers Eindruck.

Alle Fraktionen sind sich einig, dass die neue Schulform

nicht ohne die Akzeptanz der Eltern eingeführt werden kann. Stadtelternratsvorsitzender Henry Nuxoll kritisierte daher gestern, dass zu der Veranstaltung mit Althusmann nicht auch alle Eltern eingeladen worden waren. Auch SPD-Fraktionsvorsitzender Matthias Windhaus findet, dass eine öffentliche Veranstaltung besser gewesen wäre.

Obwohl Althusmann die Vorteile der Oberschule mit gymnasialen Zweig deutlich gemacht hat, geht Matthias Windhaus nicht davon aus, dass sich die Eltern dafür entscheiden werden. Er ist sich sicher: „Viele werden weiter den traditionellen Weg auf dem Gymnasium für ihre Kinder wählen.“

● Am Montag (11. April) treffen sich die Fraktionen, Schulleiter, Stadtverwaltung und Rainer Sander, Dezernent der Landes-schulbehörde, zu einem Gespräch im Rathaus. Grundsätzlich soll bei diesem Treffen das weitere Vorgehen beim Thema Oberschule besprochen werden.

IHRE MEINUNG

Oberschule mit oder ohne Gymnasialzweig – was ist richtig für Dinklage? Diskutieren Sie mit unter www.ov-online.de und bei www.facebook.de/OVonline. Eine Auswahl der Beiträge wird in der OV veröffentlicht. Kürzungen behalten wir uns vor.